

Berufsausbildung in der Produktionsschule Hannover-Limmer

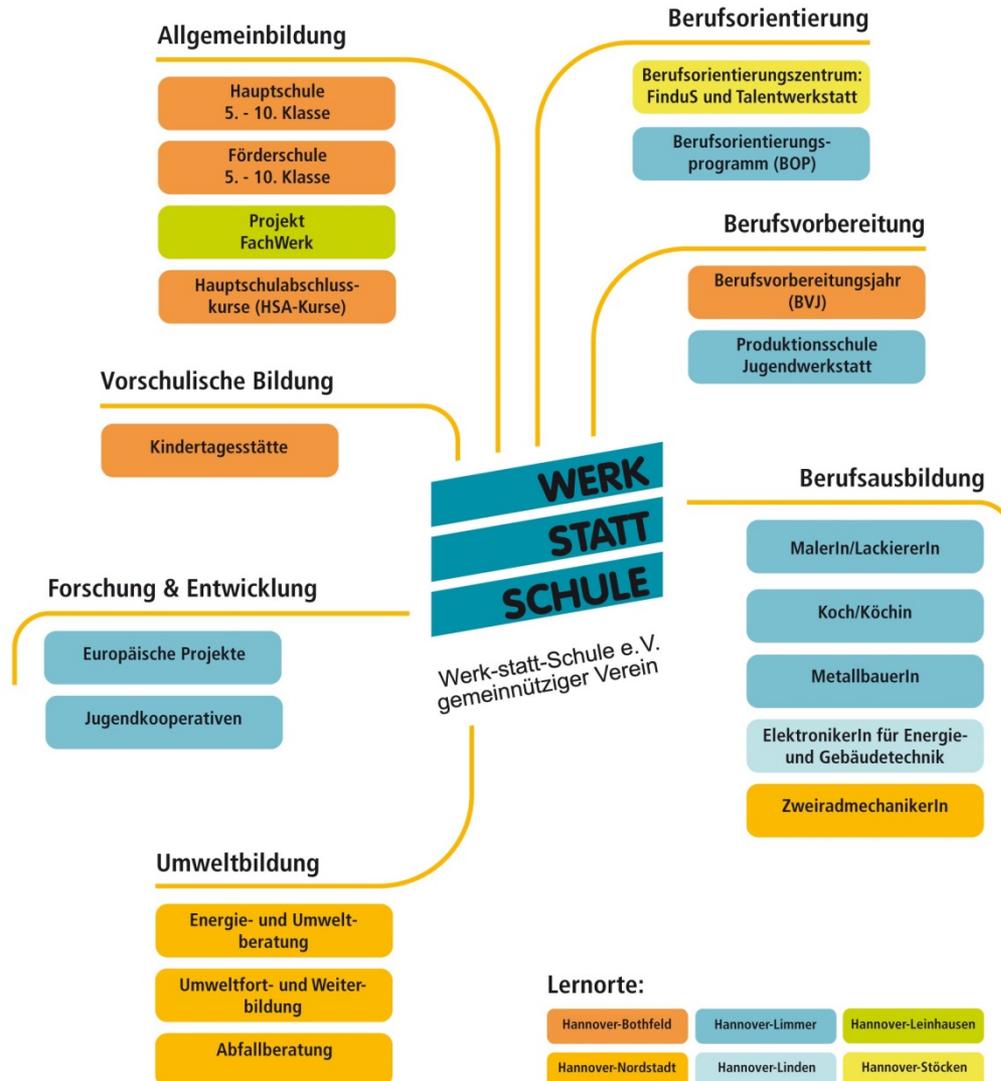
Bernd Reschke – Fachtagung des BVPS am 26. Sept. 2013
Input Workshop 7: Berufsausbildung in Produktionsschulen

Werk - statt - Schule

der Name ist Programm – seit 30 Jahren

- Hauptschulabschlusskurse mit hohem Praxis- und Werkstattanteil
- Seit 25 Jahren außerbetriebliche Ausbildung (BaE) in Zweckbetrieben („Keine Arbeiten für die Tonne!“)
- Verbindung von Arbeit und Lernen in der Jugendwerkstatt seit 27 Jahren
- Vor 10 Jahren Weiterentwicklung der Jugendwerkstatt zur Produktionsschule

Bildungsbereiche und Lernorte



Produktionsbereiche der Produktionsschule Limmer

- Gastronomie und Hauswirtschaft
öffentliches Bistro und Catering-Aufträge

Ausbildung (betrieblich u. BaE) seit 2004

Koch/Köchin, Fachkraft im Gastgewerbe

Gastronomie und Hauswirtschaft

**WERK
STATT
SCHULE**



Produktionsbereiche der Produktionsschule Limmer

- Gebäudeunterhaltung und Haustechnik
Aufträge von internen und externen Kunden

Haustechnik und Gebäudeunterhaltung

**WERK
STATT
SCHULE**



Produktionsbereiche der Produktionsschule Limmer

- Büroservice

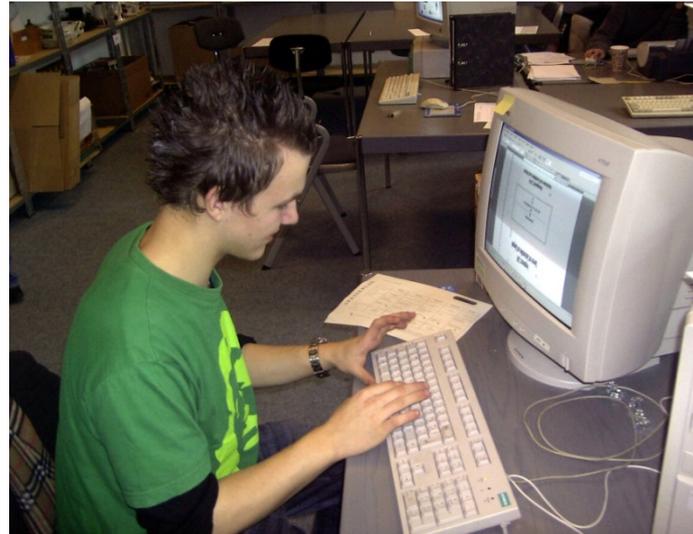
Aufträge von internen und externen Kunden
und ebay-Shop

Ausbildung (BaE) seit 2013:

Servicefachkraft für Dialogmarketing

Büroservice

**WERK
STATT
SCHULE**



Die Teilnehmenden der PS

Die Mischung macht's!



Aktuell 41 Teilnehmer/innen:

- 16 Jugendliche Jobcenter-Maßnahme (Aktivierungshilfe SGB III § 45; 18 – 25 Jahre)
- 16 Jugendliche Schulpflichterfüllung im SEK II-Bereich (NiSchG § 69; 15 – 18 Jahre)
- 5 Jugendliche Berufsvorbereitungspraktikum (SGB VIII; 14 – 25 Jahre)
- 1 Auszubildende Köchin (betrieblich)
- 3 Auszubildende Servicefachkraft für Dialogmarketing (BaE)

Berufsausbildung in der PS – positive und negative Effekte



Gründe für Ausbildung in der Produktionsschule:

- Vorbildcharakter für die Jüngeren („Das kann ich auch schaffen!“)
- Direkter Einblick in Ausbildungswelt
- Mehr Professionalität und Betriebsnähe
- Positive Peer-Effekte
- Bessere Planbarkeit der Kundenaufträgen

Berufsausbildung in der PS – positive und negative Effekte



Mögliche negative Effekte und Probleme:

- Unterschiedlicher Status der Teilnehmenden
- Anspruchsvolle Arbeiten werden nur an Azubis vergeben
- Unterschiedliche Rahmenbedingungen (Ausschreibung, Finanzen etc.)
- Diskussion um Kontur der PS (Berufsvorbereitung vs. Berufsausbildung oder Berufsvorbereitung und Berufsausbildung)

Fazit der Werk-statt-Schule zur Ausbildung in der PS

Ausbildung im Rahmen der PS ...

- bereichert die Lernprozesse
- stabilisiert die Arbeitsabläufe
- fordert die Werkstattpädagogen positiv
- bietet Möglichkeiten für zusätzliche Anknüpfungsjprojekte z.B. BOP
- stärkt Beziehungen zu Betrieben und den Kammern

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!